

Dr. Wolfgang Mückstein
Bundesminister

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2022-0.076.757

Wien, 22.2.2022

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 9163/J des Abgeordneten Mag. Jörg Leichtfried, GenossInnen, betreffend Beauftragung und Durchführung von Studien** wie folgt:

Fragen 1, 3, 5, 7 und 10:

- *Welche Aufträge für die Erstellung von Studien wurden zwischen 2018 und 2021 mit jeweils welchem Auftragsvolumen und welchem Gegenstand an wen vergeben?*
- *Welcher Betrag wurde zu diesen Aufträgen jeweils abgerechnet?*
 - a. *Wann wurde für die jeweiligen Studien eine Rechnung in welcher Höhe gelegt?*
- *Unter welchen Geschäftszahlen wurden die Studien, ihre Beauftragung und sonstige Geschäftsgänge jeweils veraktet?*
- *Welcher Leistungsinhalt war jeweils vereinbart (quantitative oder qualitative Erhebungen, technische Gutachten, Literaturanalyse, Rechtsgutachten, udgl.)?*
- *Welche dieser Studien wurden veröffentlicht?*

Eine Beantwortung für den erfragten Zeitraum im geforderten Detaillierungsgrad würde umfangreiche Erhebungen von Aufzeichnungen notwendig machen. Der damit einhergehende Verwaltungsaufwand ist unverhältnismäßig, zumal über den

Fragegegenstand in der Vergangenheit wiederholt umfangreich Auskunft gegeben wurde.

Daher erfolgt eine Auswertung unter Berücksichtigung der zahlreichen bereits beantworteten Anfragen zum Themenkomplex, wobei ich insbesondere auf die Beantwortung der nachstehenden Anfragen verweise:

PA Nr.	Anfragesteller:innen	betreffend:	abgedeckter Zeitraum:
987/J [XXVI. GP]	Dr. Nikolaus Scherak, MA, Kolleginnen und Kollegen	Studien, die vom BMASGK in Auftrag gegeben wurden	1.8.2017 bis 7.6.2018
1332/J [XXVI. GP]	Mag.a Karin Greiner, Genossinnen und Genossen	Beraterverträge und sonstige externe Aufträge im ersten Halbjahr 2018-	1.1.2018 bis 30.6.2018
2876/J [XXVI. GP]	Dr. Nikolaus Scherak, MA, Kolleginnen und Kollegen	Erbringung von Dienstleistungen für das BMASGK im Jahr 2018	1.1. bis 31.12.2018
3663/J [XXVI. GP]	Dr. Nikolaus Scherak, MA, Kolleginnen und Kollegen	vom BMASGK in Auftrag gegebene Studien 2018/19	7.6.2018 bis 6.6.2019
4127/J [XXVI. GP]	Dr. Nikolaus Scherak, MA, Kolleginnen und Kollegen	Erbringung von Dienstleistungen im ersten Halbjahr 2019	1.1. bis 30.6.2019
388/J [XXVII. GP]	Mag.a Karin Greiner, Genossinnen und Genossen	Beraterverträge und sonstige externe Aufträge	3.6.2019 bis 19.12.2019
916/J [XXVII. GP]	Dr. Nikolaus Scherak, MA, Kolleginnen und Kollegen	Erbringung von Dienstleistungen im zweiten Halbjahr 2019	1.7. bis 31.12.2019
986/J [XXVII. GP]	Mag. Markus Koza, Freundinnen und Freunde	Beratungsverträge in den Jahren 2018 und 2019	1.1.2018 bis 31.12.2019
1456/J [XXVII. GP]	Michael Schnedlitz und weiterer Abgeordneter	externe Verträge im Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz	23.10.2019 bis 7.4.2020

PA Nr.	Anfragesteller:innen	betreffend:	abgedeckter Zeitraum:
2239/J [XXVII. GP]	Dr. Nikolaus Scherak, MA, Kolleginnen und Kollegen	vom Bundesministerium in Auftrag gegebene Studien 2019/20	<i>1.6.2019 bis 5.6.2020</i>
2610/J [XXVII. GP]	Michael Schnedlitz und weiterer Abgeordneter	externe Verträge im Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz Q2 2020	<i>8.4.2020 bis 1.7.2020</i>
3152/J [XXVII. GP]	Dr. Nikolaus Scherak, MA, Kolleginnen und Kollegen	Erbringung von Dienstleistungen im ersten Halbjahr 2020	<i>1.1. bis 30.6.2020</i>
3487/J [XXVII. GP]	Michael Schnedlitz und weiterer Abgeordneter	externe Verträge im Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz Q3 2020	<i>2.7.2020 bis 23.9.2020</i>
5237/J [XXVII. GP]	Mag.a Karin Greiner, Genossinnen und Genossen	Beraterverträge und sonstige externe Aufträge im 4. Quartal 2020	<i>1.10.2020 bis 31.12.2020</i>
5332/J [XXVII. GP]	Dr. Nikolaus Scherak, MA, Kolleginnen und Kollegen	Erbringung von Dienstleistungen im zweiten Halbjahr 2020	<i>1.7. bis 31.12.2020</i>
5431/J [XXVII. GP]	Hermann Brückl, MA und weiterer Abgeordneter	Befunde zur Situation von Kindern und Jugendlichen in der Pandemie	-
5841/J [XXVII. GP]	Michael Schnedlitz und weiterer Abgeordneter	externe Verträge im Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz Q4 2020	<i>1.10.2020 bis 31.12.2020</i>
5948/J [XXVII. GP]	Michael Schnedlitz und weiterer Abgeordneter	externe Verträge im Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz Q1 2021	<i>1.1.2021 bis 31.3.2021</i>
6923/J [XXVII. GP]	Dr. Nikolaus Scherak, MA, Kolleginnen und Kollegen	vom BMSGPK in Auftrag gegebene Studien 2020/21	<i>1.8.2020 bis 14.6.2021</i>

PA Nr.	Anfragesteller:innen	betreffend:	abgedeckter Zeitraum:
6969/J [XXVII. GP]	Michael Schnedlitz und weiterer Abgeordneter	externe Verträge im Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz Q2 2021	1.4.2021 bis 30.6.2021
7901/J [XXVII. GP]	Dr. Nikolaus Scherak, MA, Kolleginnen und Kollegen	Erbringung von Dienstleistungen im ersten Halbjahr 2021	1.1. bis 30.6.2021
8144/J [XXVII. GP]	Michael Schnedlitz und weiterer Abgeordneter	externe Verträge im Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz Q3 2021	1.7.2021 bis 30.9.2021

In dem durch die angeführten Voranfragen nicht abgedeckten Zeitraum 1. Oktober 2021 bis 22. Dezember 2021 wurden folgende Studien vergeben:

	Auftrag-nehmer:in	Studie/Gegenstand /Leistungsinhalt	Auftrags-volumen (€)	Datum und Höhe der Rechnung	Geschäfts-zahl	Veröffent-licht?
1	Dr. Wendehorst	Studie Künstliche Intelligenz/IoT: Sicherstellung der Konsumenten-souveränität (insb. Handhabbarkeit, Gestaltungsmöglichkeiten und Nachvollziehbarkeit)	25.200,00	1. TZ: 29.10.2021 € 12.600,00 (inkl. USt.) 2. TZ: 15.12.2021 € 12.600,00 (inkl. USt.)	2021-0.494.788	https://www.sozialministerium.at/Themen/Konsumentenschutz/Konsumentenpolitik.html
2	KPMG	Evaluierung der wirtschaftlichen Entwicklung des VKI	11.988,00	18.11.2021 € 11.988,00 (inkl. USt.)	2021-0.614.488	Nein
3	Marketmind GmbH	Konsumentenbarometer 2021 – 2025 Erhebung und Auswertung der Konsumenten-zufriedenheit und Beschwerde-aktivität der österr. Verbraucher und Verbraucherinnen; 3 malige Erhebung	112.439,99	12.11.2021: € 36.640,00 (inkl. USt.)	2021-0.735.516	https://www.konsumentenfrage.at/konsumentenfragen/Aktuelles/Konsumentenfragen/Konsumentenbarometer

	Auftrag-nehmer:in	Studie/Gegenstand /Leistungsinhalt	Auftrags-volumen (€)	Datum und Höhe der Rechnung	Geschäfts-zahl	Veröffent-licht?
		im Abstand von jeweils 2 Jahren (2021, 2023 und 2025)				2021 - Teil 1-Beschwerde erledigung.html
4	Conpolicy GmbH	Struktur und Aufgabenerfüllung ausgewählter europäischer Verbraucherschutz einrichtungen im Vergleich zum VKI	24.881,25 (keine USt.)	14.12.2021 € 24.881,25 (keine USt.)	2021-0.614.833	Nein
5	IHS Institut für Höhere Studien	Das Pauschalreise-Standard-informationsblatt aus verhaltens-ökonomischer Sicht	19.996,37 (keine USt.)	1. TZ RE-Datum: 21.12.2021 € 8.000,00 (keine USt.)	2021-0.783.566	Wird ver-öffentlicht
6	Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung (WIFO)	Evaluierung des letzten sozialen Sicherungsnetzes und des Zusammenspiels mit dem ersten sozialen Sicherungsnetz unter besonderer Berücksichtigung der aktuellen COVID-19-Krise und der Auswirkungen des Sozialhilfe-Grundsatzgesetzes	126.224,42	Rechnungs- legung 30.11.2021 € 35.360,00	2021-0.545.030 2021-0.756.282 2021-0.829.798 2021-0.841.207	geplant
7	Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung (WIFO)	Monetäre Familienleistungen für unterschiedliche Haushalts-konstellationen 2021	19.874,00	Rechnungs- legung: 09.12.2021 € 19.874,00	2021-0.612.524	Ja: www.sozialministerium.at
8	Bundesanstalt Statistik Austria	Aktualisierung des Berichts über Kennzahlen zu Lebensbe-dingungen für die Jahre 2008- 2020 inklusive Sonderkapitel zum Thema „Kinder“ und Zusatzaus-	22.100,00	Rechnungs- legung: 07.12.2021 € 22.100,00	2021-0.720.790	geplant

	Auftrag-nehmer:in	Studie/Gegenstand /Leistungsinhalt	Auftrags-volumen (€)	Datum und Höhe der Rechnung	Geschäfts-zahl	Veröffent-licht?
		wertungen zu bedürftigen Kindern				
9	Medizinische Universität Wien, ausführende Organisations einheit: Klinisches Institut für Labormedizin, Abteilung für Klinische Mikrobiologie	Sammlung und Analyse von Daten antifungaler Resistenzen von Hefepilzen aus klinisch relevanten Untersuchungsmaterial für die Berichtsjahre 2020-2023	20.280,00	26.11.2021 € 5.070,00 (Der Vertrag wurde auf 4 Jahre abgeschlossen. Im Jahr 2021 wurde die erste Teilzahlung vorgenommen.)	2021-0.432.721	nein (geplant 1. Quartal 2022)
10	Medizinische Universität Innsbruck, ausführende Organisations einheit: Sektion für Hygiene und Medizinische Mikrobiologie	Sammlung und Analyse von Daten antifungaler Resistenzen von Schimmelpilzen aus klinisch relevanten Untersuchungsmaterial für die Berichtsjahre 2020-2023	20.280,00	08.11.2021 € 5.070,00 (Der Vertrag wurde auf 4 Jahre abgeschlossen. Im Jahr 2021 wurde die erste Teilzahlung vorgenommen.)	2021-0.446.405	nein (geplant 1. Quartal 2022)

Frage 2: Aus welchen Gründen wurden die Studien jeweils in Auftrag gegeben und welchem öffentlichen oder gesetzlichen Interesse dienen diese?

Das Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz hat einen sehr umfassenden Aufgabenbereich, der durch das Bundesministeriengesetz festgelegt wird. Grundsätzlich ist es sehr wichtig, kosteneffizient und qualitativ hochwertig zu arbeiten, weshalb ohne Anstellung neuen Personals externe Expertise für spezifische Themengebiete punktuell dort eingeholt wird, wo sie im Bundesministerium selbst nicht vorhanden ist. Ein weiterer Grund, externe Studien anzufordern, ist, dass es sinnvoll ist, in bestimmten Bereichen neben der Ressortsicht des Themas auch einen anderen Blickwinkel einer/eines Außenstehenden oder auch eines Betroffenen zu beleuchten.

Frage 4: *Befinden sich die derart erstellten Studien im Akt?*

Grundsätzlich werden Studien nach deren Abnahme von der zuständigen Fachabteilung zum Akt genommen. Alle Vergaben, Publikationsvorgänge und finalisierten Werke werden standardmäßig im ELAK veraktet.

Frage 6: *War der/die jeweilige Bundesministerin bzw. sein/ihr Kabinett in die Beauftragung und Abwicklung der Studien eingebunden?**a. Finden sich KabinettsmitarbeiterInnen im jeweiligen ELAK und wenn ja, in welcher Rolle?*

Mein Kabinett und ich sind in die Geschäftsfälle vielfach per ELAK oder in dringenden Fällen auch per E-Mail mit anschließender Veraktung zur Einholung der Zustimmung zur Durchführung des jeweiligen Geschäftsvorhabens miteingebunden.

Zu Tabellenzeile 1 bis 5:

Das Kabinett wurde in Bezug auf die angeführten Studien grundsätzlich im Vorfeld der Beauftragung über die Gründe und den Umfang dieser Studien informiert. Lediglich hinsichtlich der Erstellung des Gutachtens zum Pauschalreise-Standardinformationsblatt aus verhaltensökonomischer Sicht erfolgte keine Information.

Das Kabinett wurde in folgende Studien entweder zur Vorabgenehmigung oder zur Information über den ELAK einbezogen:

- Studie „Konsumentenbarometer 2021 – 2025 „Erhebung und Auswertung der Konsumentenzufriedenheit und Beschwerdeaktivität der österr. Verbraucherinnen und Verbraucher“,
- Studie zur Struktur und Aufgabenerfüllung ausgewählter europäischer Verbraucherschutzeinrichtungen im Vergleich zum VKI,
- Studie Evaluierung der wirtschaftlichen Entwicklung des VKI

Zu Tabellenzeile 6 bis 8:

Wissenschaftliche Studien und Analysen wurden in den angeführten Fällen grundsätzlich auf Basis des jährlichen Arbeitsprogramms, das vom Herrn Bundesminister genehmigt wird, vergeben. Studien und Analysen, die nicht im Arbeitsprogramm enthalten sind, werden vor Genehmigung mit meinem Kabinett abgestimmt.

Das Ministerbüro wurde bei diesen Vergaben im Elektronischen Akt nicht eingebunden, sondern nur über den Prozessfortschritt informiert.

Zu Tabellenzeile 9 und 10:

Diese beiden Studien wurden im Rahmen der Forschungscoordination Gesundheit des BMSGPK abgewickelt, die eine Zustimmung des Forschungsbeirates des BMSGPK erforderlich machte. Siehe auf der Website unter: <https://www.sozialministerium.at/Themen/Gesundheit/Forschungscoordination-Gesundheit.html> . Aufgrund der vorgegebenen Vorgangsweise und der erforderlichen Zustimmung des Forschungsbeirates wurde mein Büro nicht eingebunden.

Fragen 8 und 9:

- *Welches Stundenausmaß war jeweils vereinbart?*
- *Wie viele Seiten umfassen die jeweiligen Abschlussberichte der Studien?*

Eine Beantwortung dieser Fragestellungen kann nicht automatisiert erfolgen. In Anbetracht des umfangreichen Zeitraums und der zahlreichen zur Beantwortung notwendigen Recherchearbeiten muss eine Beantwortung unterbleiben.

Frage 11: *Haben Sie die interne Revision mit einer diesbezüglichen Prüfung beauftragt?
a. Wenn ja: wann haben Sie dies getan und wann hat die interne Revision ihren Bericht Ihnen oder Ihrem Kabinett zugeleitet bzw. wann wurde der Bericht fertiggestellt?*

Nein, hinsichtlich der oben angeführten Studien hat keine Beauftragung der Internen Revision zu Prüfzwecken stattgefunden.

Es darf auf den Bericht des Rechnungshofs Reihe BUND 2020/30 „Beauftragungen von Beratungsleistungen und Studien in ausgewählten Ressorts“ verwiesen werden.

Die Interne Revision wird gemäß dem Rundschreiben Nr. 16/2020 des BMSGPK in alle Vergabefälle mit einem Auftragswert von über Euro 250.000,00 netto vor der Bekanntgabe der Zuschlagsentscheidung eingebunden. Eine standardmäßige Befassung der Internen Revision mit den Ergebnissen der beauftragten Studien ist nicht vorgesehen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Wolfgang Mückstein

